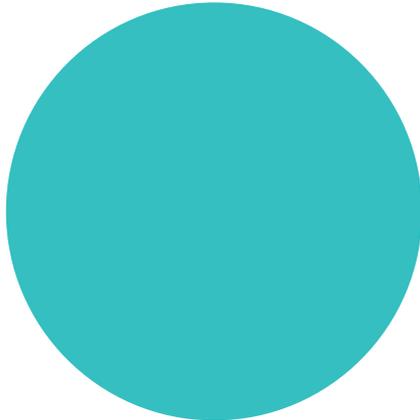
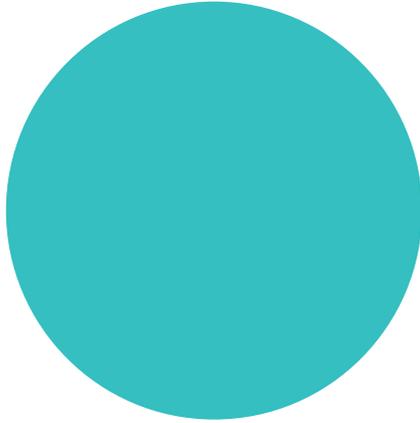


10./11.11.16



in Graz



Inklusives Tanz-, Kultur- und Theaterfestival

Liebes Publikum,

wir freuen uns sehr, Ihnen in diesem Jahr erstmalig das inklusive Tanz-, Kultur- und Theaterfestival InTakt in Graz präsentieren zu dürfen.

Kunst und Kultur können unterschiedlichste Menschen zusammenbringen. Doch dieses Potential wird nicht immer genutzt. Es gibt noch viele Barrieren im Alltag, aber auch in unseren Köpfen. Was bedeutet es mit einer Beeinträchtigung zu leben? Und kann eine Abweichung von der Norm auch eine Stärke sein?

Diesen Ansatz haben wir weiter verfolgt und sind dabei auf den außergewöhnlichen Wiener Tänzer und Choreographen Michael Turinsky gestoßen. Er wird Ihnen am Eröffnungsabend das Solo *heteronomous male* präsentieren. Heteronom als Gegenteil von autonom - die Logiken eines Körpers mit Beeinträchtigung werden den Gesetzen von Gesellschaft und Choreographie gegenübergestellt. Davor gibt uns das Kollektiv Ich bin O.K. Dance Company mit dem Duett *Getrennt-Vereint* einen Einblick in den zeitgenössischen, inklusiven Tanz in Österreich.

Der zweite Tag des Festivals widmet sich vor allem dem Theater. Für Sie spielen kreative Menschen mit Hang zum Grusel der renommierten Wiener Theatergruppe Delphin. Es folgt ein Heimspiel des Schauspielerinnen-Duos vom Mezzanin Theater aus Graz mit *Kein Päckchen für Sando*, das eine feinfühligte Geschichte über Ausgrenzung und Migration auch für junges Publikum erzählt.

Inklusion bedeutet für uns die aktive Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben und somit auch am kulturellen Geschehen. Niemand soll und darf aufgrund verschiedener Merkmale ausgeschlossen werden: egal ob jung oder alt, egal welcher Herkunft, ob mit oder ohne physischer und/oder intellektueller Beeinträchtigung. Als Abschluss unseres Festivals zeigen wir deshalb den Film *Ausländer raus* zu Christoph Schlingensiefels Auftrags-

arbeit der Wiener Festwochen aus dem Jahre 2000. An Aktualität hat der Film (leider) nicht eingebüßt. Der Regisseur Paul Poet steht im Anschluss persönlich für Fragen zur Verfügung.

Des Weiteren finden Sie in unserem Programm eine Lesung des Buches *Du bist da – und du bist wunderschön*, von Evelyne Faye, die über ihre frühen Erfahrungen mit ihrer Tochter mit Down-Syndrom berichtet. Außerdem findet an der Kunstuniversität Graz ein Symposium statt und wir bieten vielfältige Tanz- und Theaterworkshops, auch für Schulklassen, an.

Ganz besonders freuen wir uns, dass Grazer Kulturinstitutionen wie das Schauspielhaus, das GrazMuseum, das Tanz- und Theaterzentrum und andere so offen und engagiert sind, unseren Veranstaltungen einen besonderen Rahmen zu geben. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an all unsere Unterstützer/innen.

Gehen Sie mit uns einen Schritt vorwärts, um das Bewusstsein in der Gesellschaft zu stärken. Auf ein gemeinsames Miteinander - über den 10. und 11. November 2016 hinaus!



Mag. Dr. Christoph Kreinbacher

Mag. Lina Hölscher M.A.

10.11.

PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG

09:00 – 11:00

Tanzworkshop
für Schulen

14:00 – 16:00

Das andere Theater
Theaterworkshop für
Kinder und Jugendliche

17:00

GrazMuseum
ERÖFFNUNG
u.a. mit Lesung „**Du bist da**“

19:30

TTZ
„**Getrennt – Vereint**“
Ich bin O.K. Dance Company

20:00

TTZ
„**heteronomous male**“
Michael Turinsky

11.11.

FREITAG

09:00 – 12:00

Symposium
Kunstuniversität
Graz

09:00 – 11:00

Tanzworkshop
für Schulen

14:00 – 15:30

Rollstuhltanz Workshop
mit & bei der Tanzschule
Conny&Dado

14:00 – 15:30

Das andere Theater
Theaterworkshop
für alle Altersgruppen

16:00

TTZ
„**Bloody Times**“
Theater Delphin

18:30

Schauspielhaus Graz
„**Kein Päckchen für Sando**“
Mezzanin Theater

20:00

TTZ
„**Ausländer raus! Schlingensiefs Container**“
+ Gespräch mit Regisseur



Anmeldung unter:
info@intakt-festival.at

Do 10.11.
17:00

GrazMuseum – Sackstraße 18
80MIN
freier Eintritt

„Der Vorteil von darstellender und klingender Kunst ist, dass sie Menschen ohne gleiche Sprache berühren vermag. Zentral ist die Emotion, eine Möglichkeit der Verbindung von Menschen ohne die Barrieren von Sozialisation, Kultur oder Status.“
(Gerald Denk Giebel, Mediziner und Schriftsteller)

Unter diesem Motto starten wir mit einem eigenen Filmbeitrag, einleitenden Worten und der Präsentation des Buches „Du bist da – und du bist wunderschön“ von Evelyne Faye.



Als Emma zur Welt kommt, bringt sie auch gleich einen Befund mit in ihr junges Leben: Down-Syndrom. Das ist zunächst ein großer Schock für die Eltern. Doch dann wird alles nicht so schlimm wie befürchtet.

©dubistda Verlag

Fr 11.11.
20:00

Film

TTZ- „Ausländer raus!
Schlingensiefs Container“

90MIN + Gespräch mit Regisseur

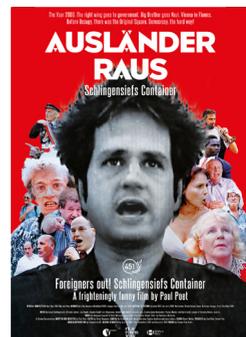
10/8,50€

Filmregie: Paul Poet – Produktion: Bonus Film – Verleih: Filmgalerie 451

Christoph Schlingensiefel verwirklichte für eine Woche mitten im touristischen Zentrum von Wien eine Angstvision: Ein Abschiebecontainer für Asylanten, interaktiv beeinflussbar, rund um die Uhr beschallt mit rassistischen Ansprachen der FPÖ - Erfolgsfigur Jörg Haider und beklebt mit dessen fremdenfeindlichen Wahlplakaten. Tausende Passantinnen und Passanten erregten sich vor Ort und wurden so zu Mitspielerinnen und Mitspielern in Schlingensiefs Inszenierung. Im Rahmen der Wiener Festwochen ließ Christoph Schlingensiefel den Wohncontainer mit 12 Asylanten direkt vor die Oper stellen. Unter dem Motto „Ausländer raus!“ konnte täglich per Zuschauerabstimmung im Internet ein Bewohner „abgeschoben“ werden. In Form der damals viel diskutierten medialen Perversion eines Überwachungs-Containers im Stile von „Big Brother“ sollte die Weltöffentlichkeit mit der global verstärkt auftauchenden neuen Rechts-Lastigkeit konfrontiert werden.



©Oliver Neumann & Filmgalerie451



©filmgalerie451



Do 10.11.
19:30

TTZ – Ich bin O.K. Dance Company
aus Wien 20MIN

10/8,50€ (Kombiticket mit *heteronomous male*)

Choreographie: Hanna und Attila Zanin
mit Raphael Kadrnoska, Kirin Espanja

Modern Dance und HipHop stehen sich gegenüber. Zwei verschiedene Tanzstile und unterschiedliche Techniken werden praktiziert. Mit viel Engagement und Zusammenarbeit gelingt es den Tänzern die Unterschiede zu überwinden und zu einer Gemeinschaft zu wachsen: Sie verwandeln ihre individuellen Fähigkeiten in gemeinsame Stärken. In „Getrennt-Vereint“ soll die Diversität unserer Gesellschaft und ihr Grad an Inklusion spielerisch erarbeitet werden. Die Dance Company strebt nicht nach dem maximalen Grad an Gleichheit, sie wollen vielmehr die Individualität jedes Einzelnen nutzen und sich gegenseitig inspirieren, voneinander lernen und Akzeptanz praktizieren.



©Richard & Maria Kirchner

Do 10.11.
20:00



TTZ – Michael Turinsky aus Wien

30MIN

10/8,50€ (Kombiticket mit *Getrennt – Vereint*)

Choreographie/Tanz/Bühne/Text: Michael Turinsky

Musik: Ben Frost – Kostüm: Devi Saha – Assistenz: Maria Spanring

Produktion: Elisabeth Drucker

Was mag es, vor allem in kinästhetischer Hinsicht, bedeuten, ein Mann zu sein und zugleich fremdbestimmt durch Abwesendes? Spielerisch changierend zwischen der Eigengesetzlichkeit des behinderten Körpers einerseits und der Gesetzeskraft von Choreographie und Sozietät andererseits, schwankend zwischen Eros und Hilflosigkeit, zwischen der Position des Kindes und der des erwachsenen Mannes, oszillierend zwischen Ernst und Ironie, zwischen Sinnlichkeit und Intellektualität, erkundet *hetero-nomous male* die grundlegenden identitätsbestimmenden Achsen desjenigen Feldes, auf dem er sich als behinderter Mann und Tänzer bewegt.



©Lucas Zavalía

Bloody Times

Fr 11.11.
16:00

TTZ – Theater Delphin aus Wien
90MIN
10/8,50€

*Inszenierung: Gabriele Weber, Georg Wagner
mit: Liudmila Kulko, Rigel Flamond, Judith Czerny, Bianca Bruckner,
Marcell Vala, Armin Längle, Sonja Adamelis, Roman Klein,
Diana Matthes, Georg Wagner*

In der geheimnisvollen Nightschool werden junge Menschen zu Vampiren ausgebildet. Wer diese Chance bekommt, entscheidet einzig und allein Talisha, die Leiterin der Schule. Schularzt Dr. Dr. Univ. Prof. Heinrich von der Rolle entdeckt bei der täglichen Musterung Helene, ein Mädchen, welches das Zeichen des Widders trägt. Nach der Prophezeiung kann sie den bevorstehenden Krieg zwischen Vampiren und Werwölfen verhindern. Wird Helene die machtbesessene Talisha stoppen und mit ihren Freunden Connor, Abby und Leonie das Gleichgewicht auf der Welt wieder herstellen?



© Verena Skocek

Fr 11.11.
18:30

Tickets über
Schauspielhaus Graz

Kein
Päckchen
für Sando

Schauspielhaus – Mezzanin Theater

50MIN

10/8,50€

Regie: Annette Scheibler

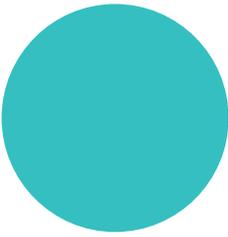
Bühne/Technik: Christina Weber – Kostüme: Corinna Schuster

mit: Martina Kolbinger-Reiner, Annegret Janisch

Haben Möbel Gefühle? Oh ja. Zumindest der große Aktenschrank im „Amt für nicht zustellbare Postsendungen“. Er könnte sogar die Geschichten der Leute erzählen, die ihre Pakete nie erhalten haben, wenn er unsere Menschengespräche spräche. Das Schicksal des zehnjährigen Sando, der sein Geburtstagspäckchen nicht bekommen hat, weil seine Oma auf dem Weg zur Post tödlich verunglückt ist, erregt sein Mitleid besonders. Sando ist aus dem Kinderheim ausgebüxt und versucht, sich ganz allein zu seinen Eltern durchzuschlagen. Doch der Weg durch Rumänien ist lang und gefährlich für einen Zehnjährigen...



©Clemens Nestroy



1

TTZ - Tanz & Theater Zentrum Graz

Viktor-Franz-Straße 9, 8051 Graz
Tel: +43 (0) 676 847 351 100
www.ttz-graz.at

 Viktor-Franz-Straße: 40,52
 Kalvarienweg: 67

2

Tanzschule Conny & Dado

Körösisstraße 81, 8010 Graz
Tel: +43 (0) 316 671097
www.connydado.at

 Seniorenzentrum: 4,5
 Seniorenzentrum: 41

3

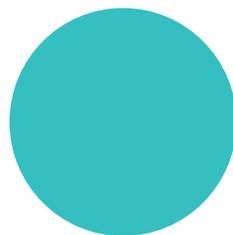
Das andere Theater

Orpheumgasse 11, 8020 Graz
Tel: +43 (0) 316 720216
www.dasanderetheater.at

 Roseggerhaus: 1,3,6,7
 Roseggerhaus: 40



InTaKT STATT?



4

Schauspielhaus

Hofgasse 11, 8010 Graz
Tel: +43 (0) 316 80 08
www.schauspielhaus-graz.com

 Hauptplatz: 1,3,4,5,6,7
 Schauspielhaus: 30

5

GrazMuseum

Sackstraße 18, 8010 Graz
Tel: +43 (316) 872 7600
www.grazmuseum.at

 Schloßbergplatz: 4,5

6

Festivalzentrum/Kartenbüro

Neutorgasse 29, 8010 Graz
Tel: +43 681 10450496
www.intakt-festival.at

Öffnungszeiten: 01.11.-11.11.16
Täglich von 15:00 bis 18:00 Uhr

Ausstellung

Tickets unter:
tickets@intakt-festival.at

TANZ

Anmeldung unter:

©Kati Göttfried



Do/Fr 10./11.11.
09:00 – 11:00

**„Grooving“ mit Veza Fernandez
für Schulen**

„Grooving“ heißt: zu lauter Musik in der Gruppe tanzen. In diesem Workshop werden wir uns mit verschiedenen Körperlichkeiten beschäftigen, die durch die Interaktion mit der Gruppe und mit Musik entstehen. Wir werden Bewegungen suchen, die uns glücklich machen. Wir werden unseren eigenen Tanz entwickeln. Wir werden erfahren, wie ein Choreograph zu Bewegungsmaterial kommt. Und wir werden sehr, sehr viel grooven.

© www.connydado.at



Fr 11.11.
14:00 – 15:30

**Swinging Wheels mit Karin Preininger
Ort: Tanzschule Conny&Dado**

Rollstuhl
tanz

Unser Swinging Wheels Tanzkurs gehört der Kurssparte »Tanzen ohne Grenzen« an. Nach dem Motto: „Das Leben ist ein Tanz... Danceability statt Disability“ wollen wir verschiedenste Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen fördern und zeigen, dass der Tanz im Herzen beginnt, ein Mittel für Begegnungen auf allen Ebenen ist, die Musik bewegt, aber auch jeder und jede seinem eigenen Rhythmus folgen darf.



info@intakt-festival.at

Do 10.11.
14:00 – 16:00

**Theaterworkshop mit Karin Gschiel
für 10-14 Jährige
Ort: Das andere Theater**



©foto sulzer

Wir werden mit lustigen Spielen und theatralen Übungen einen Rahmen schaffen, in dem du dich selbst ausprobieren kannst. Hier darfst du einmal ganz anders sein oder dich so zeigen, wie du wirklich bist. Vielleicht findest du dich am Strand, in einem Heißluftballon oder auf einer Schisprungschanze wieder. Wie das geht? ALLES GEHT im Theater!

Fr 11.11.
14:00 – 15:30

**Theaterworkshop mit Su Albrecht
für alle Altersgruppen
Ort: Das andere Theater**



©ShoofED

Packen wir den Koffer aus und erzählen Geschichten, von Alltagsdingen, die uns bewegen, beschäftigen und berühren! In der Werkstatt „Theater aus dem Koffer“ gibt es die Möglichkeit, in verschiedene Rollen zu schlüpfen, Theaterluft zu schnuppern, Humorvolles auszuprobieren, zu spielen, zu improvisieren und wenn es sich ergibt, kleine Szenen zu gestalten, die vielleicht auch für die Öffentlichkeit sichtbar werden können.



Symposium

Anmeldung unter:
symposium@intakt-festival.at

Fr 11.11.
9:00 – 12:00

Kunstuniversität Graz
Ira-Malaniuk-Saal
Leonhardstraße 82–84, 1.OG

„Inklusion durch Kunst und Kultur – Forschung trifft Best Practice“

Gemeinsam mit dem Zentrum für Genderforschung der Kunstuniversität Graz präsentieren wir einen Vormittag mit fachlichem und künstlerischem Austausch. Frau Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nathalie Mälzer von der Universität Hildesheim wird in einem Impulsreferat über „Das inklusive Potential der Theaterübertitelung“ sprechen. Die beiden Best Practice Beispiele „Der Barbier von Sevilla“ für Blinde und Sehbeeinträchtigte an der Oper Graz und die Komposition „Im Möglichkeitsraum aus Händen“ von Elisabeth Harnik runden den Vormittag ab, gefolgt von einem musikalischen Ausklang.



Festival- zentrum

täglich 15:00 – 18:00

Neutorgasse 29, 8010 Graz
01.11. bis 11.11.16 geöffnet

In unserem gemütlichen Festivalzentrum in der Neutorgasse können Sie sich nicht nur Tickets sichern. Es ist ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Außerdem präsentieren wir Ihnen eine eigens für das Festival zusammengestellte Ausstellung mit Fotos und bildender Kunst.

Das Festival wird initiiert vom Verein IKS

Über
Uns



Förderung der **Inklusion** durch
kulturelle und **sportliche** Aktivitäten

Der Verein IKS ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz, der inklusive Kultur- und Sportangebote, insbesondere für Kinder und Jugendliche, in der gesamten Steiermark durchführt. Unser Ansatz ist es, unterschiedliche Personengruppen frühestmöglich zusammenzubringen, damit keine Berührungängste entstehen und etwaige Vorurteile rasch wieder abgebaut werden können. Dies fördern wir durch gezielte Veranstaltungen und Angebote in Kindergärten, Schulen und im Freizeitbereich.

Der organisatorische Leiter und Gründer von InTaKT, Mag. Dr. Christoph Kreinbacher, wurde 1983 in Leoben geboren. Er studierte Psychologie in Graz und absolvierte dann sein Doktorat der Sportwissenschaft an der Technischen Universität in München. 2015 gründete er den gemeinnützigen Verein IKS zur Förderung der Inklusion durch kulturelle und sportliche Aktivitäten.

Die künstlerische Leitung, Mag. Lina Hölscher M.A., wurde 1986 in Berlin geboren und lebt seit 4 Jahren in Graz. Sie studierte Theaterwissenschaft, Pädagogik und Psychologie in München und absolvierte einen Master in Performance Making in London, bevor sie 3 Jahre als Regieassistentin am Schauspielhaus Graz tätig war. Seitdem arbeitet sie als Theatermacherin unter anderem am Wiener Volkstheater und dem Werk-X, sowie der Philharmonie Luxemburg.



Team



Organisatorische Leitung und Idee: Christoph Kreinbacher

Künstlerische Leitung: Lina Hölscher

Design/Ausstattung: Alisa Mozigemba

Website: Peter Wetz

Dokumentation: Edi Haberl + Christopher Mavrič

Technik: Thomas Bergner

Helping Hands:

Milena Bekerle, Stefanie Lehrner, Margit Reif,
Marianne Skopal und andere

Filmprojekt für Eröffnung:

Khalil Amairi, Mohamed Barre, Jona Derk,
Margit Reif, Lukas Schuster, Marianne Skopal, Sven Tomac, Regina
Herzog, Anna Weber

Herausgeber:

Verein IKS – Förderung der Inklusion durch kulturelle
und sportliche Aktivitäten

Schießstattgasse 73

8010 Graz

Sponsoren



Das Land
Steiermark

→ Bildung und Gesellschaft



Stand 10.10.2016, Änderungen vorbehalten.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer laufend
aktualisierten Website www.intakt-festival.at

Eine Leichter Lesen
Variante finden Sie
im Internet:
www.intakt-festival.at





www.intakt-festival.at